

**SPORT IN KÜRZE**

**EHC Feldkirch teilte aus**



**EISHOCKEY** – Der EHC Feldkirch 2000 teilte am vergangenen Wochenende bei der Nationalliga-Doppellrunde mächtig aus. Am Samstag wurde in der Voralberghalle der EV Zeltweg mit 5:0 deklassiert und am Sonntag schickten die Montfortstädter Kapfenberg mit einer 9:0-Packung nach Hause. Mit diesen beiden souveränen Erfolgen hat Feldkirch die Leaderposition weiter gefestigt. Dornbirn war nur einmal im Einsatz und siegte dabei gestern gegen Zeltweg mit 6:3. Lustenau kam gegen Kapfenberg und die Wiener Eislöwen zu zwei Siegen, der EHC Bregenzwald musste sich den Wienern geschlagen geben. (rob)

**Schweiz vergibt Turniersieg**

**EISHOCKEY** – Weil im vierten Spiel in fünf Tagen die Energie fehlte, verspielte das Eishockey-Nationalteam am Deutschland-Cup in Hannover den Turniersieg. Zum Abschluss kassierten die Schweizer gegen die USA nach einer Führung eine 1:4-Niederlage. Kanada zog am Sonntag mit einem 4:1 über Deutschland am Team von Ralph Krueger noch vorbei. (si)

**Bregenz Handballer beim Abschied mit Sensation**

**HANDBALL** – Bregenz hat sich mit einer Sensation von der Handball-Champions-League verabschiedet. Mit dem 32:31-Heimsieg vor 2000 begeisterten Anhängern gegen den SC Magdeburg gelang den Bregenzern nicht nur der erste Sieg einer Voralberger Mannschaft in der Champions League, sondern auch der erste Sieg einer österreichischen Mannschaft in Europas Königsklasse seit 1994. Conny Wilczynski (12 Tore) und Roli Schlinger (10 Treffer) führten ihr Team zum grössten Bregenzener Erfolg auf internationaler Ebene. (rob)

**Erfolg im Einzel und Team**

**Geräteturnen: TV Balzers holt an SM in Vevey zwei Einzel- und eine Teammedaille**

**VEVEY** – Die Balzner Turner kehrten gestern spät abends einmal mehr mit mehreren Medaillen von den Schweizermeisterschaften zurück: Tobias Locher gewann im K6 Bronze, Daniel Biedermann im K5 Silber. Zudem gabs Team-Silber.

Zehn Turner des TV Balzers traten die mehrstündige Busreise nach Vevey an, wo die nationalen Titelkämpfe im Geräteturnen durchgeführt wurden. Drei Medaillen und etliche sehr gute Platzierungen brachten die TVB'ler gestern mit nach Hause. «Es ist mir am Samstag im Einzelwettkampf super gelaufen, trotzdem war es sehr schwierig, mein Ziel, einen Platz in den Topten, zu erreichen», spricht der Azmooser Ralf Heeb das hohe Niveau in der Königskategorie K7 an. Mit Rang 11 gelang ihm dennoch ein Platz im Spitzenfeld. «Ich bin damit sehr zufrieden», weiss er diesen Erfolg richtig einzuschätzen. Ganz vorne hatte mit Marco Honauer ein Ex-Kunstturner knapp die Nase vorn.

**K6-Bronze für Locher**

Sogleich doppelt zugeschlagen hat der TV Balzers in Sachen Podestplätzen in den unteren Kategorien fünf und sechs. Tobias Locher erreichte mit drei Zehntelpunkten Vorsprung auf den Vierten Arnaud Deillon (Bulle) die Bronzemedaille.



Zwei Einzelmedaillen für die Region: Tobias Locher (links) gewinnt Bronze (K6), Daniel Biedermann Silber (K5).

Die weiteren TV'bler Brunhart (8. Rang), Fischerleitner (21.) und Gulli (25.) schlugen sich ebenfalls wacker. Daniel Biedermann zeigte einen fehlerfreien K5-Wettkampf und

dies in absoluter Perfektion. Das Fünfkampfergebnis von 46,70 reichte zu Silber. Lediglich fünf Hundertstelpunkte fehlten, um mit dem Sieger Marcel Erismann

(Schattdorf) gleichzuziehen. «Als ich meinen Namen als Führender vor dem abschliessenden Gerät hörte, war ich einfach zu nervös, um an diesem so zu tunen, wie ich dies normal zu tun pflege», spricht Biedermann die abschliessende 9,25 am Boden an. Am Sonntag im Teamfinale ertunte er sich mit derselben Übung eine 9,50, womit er massgeblich zu Kategorie-B-Silber (Turner aller Klassen) beitrug. Speziell wichtig war der Medaillengewinn wohl auch für Daniel Vogt, welcher als Vierter im K5 lediglich einen Zehntelpunkt Rückstand aufs anvisierte Podest aufwies. Des Weiteren durften sich für diesen Erfolg hinter Doppel-Teammeister Aargau Tobias Locher, Christian Vetsch und Markus Brunhart auszeichnen lassen. Eine Auszeichnung hätte auch Claudio Ambühl gebührt. Der SM-Newcomer liess im K5 mit Rang sechs aufhorchen.

**Rang 5 im Teambewerb**

Das erste St. Galler Team – mit den Azmoosern Ralf Heeb, Michael Heeb (beide Balzers), den Melserrn Mike Leuzinger (Senioren-Bronze) und Christian Bärtsch (K6, 16. Rang) sowie Thomas Raschle (K7, 6. Rang) – erreichte im Spitzenfeld der Kategorie A (nur K6- und K7-Turner) in begeisternder Atmosphäre den 5. Rang. (ep)

**Zwei Matchbälle vergeben**

**Volleyball, 1. Liga: VBC Vaduz-Damen unterliegen Volley Möhlin mit 2:3**

**MÖHLIN** – Die Damen des VBC Vaduz verpassten es, in einer weiteren Nervenschlacht zwei Matchbälle zu nutzen und unterlagen Volley Möhlin mit 2:3. In einer absolut ausgeglichenen Partie hatten die Vaduzerinnen zusätzlich mit den Unparteilichen zu kämpfen.

Die Damen starteten nach der für Erstligaverhältnisse ungewöhnlich langen Anreise von zwei Stunden gut in die Partie und zeigten von Anfang an ihre Ambitionen, die zwei Punkte zu erkämpfen. Beim Stand von 15:16 wurde mit einer guten Serviceserie von Bettina Mähr erstmals ein respektable Vorsprung erspielt (15:21) und sicher zum Satzgewinn verwertet (22:25). Es wurde

aber kein leichter Gang für die Damen um Edwin Benne. Im zweiten Satz steigerten sich die Gastgeberinnen und es entwickelte sich ein spannendes Spiel. Bei 16:16 fällte der Unparteiliche eine umstrittene Entscheidung, was die Vaduzerinnen völlig aus dem Konzept brachte. Die Annahme verschlechterte sich und im Angriff wurde kein Ball mehr auf den Boden gebracht. Mit 25:19 sicherte sich Möhlin diesen Satz.

Im dritten Satz waren viele Parallelen zum zweiten zu sehen. Bis zum Stand von 15:14 sahen die Zuschauer ein spannendes und ausgeglichenes Spiel. Dann schlich sich wieder eine Serie von Eigenfehlern im Angriff in das Spiel der VBC Vaduz-Damen. Der Rückstand von vier Punkten (19:15) konnte bis

zum Ende nicht mehr aufgeholt werden (25:23).

**Nervenprobe im 4. Satz**

Der vierte Satz wurde zu einer wahren Nervenprobe für Spieler und Trainer beider Teams. Die greifbare Spannung wurde zusätzlich durch die sehr unsicher wirkenden Schiedsrichter angeheizt. Den gesamten Satz über konnte sich kein Team mit mehr als zwei Punkten absetzen. In einem solchen Satz können fünf strittige Entscheidungen wohl als zusätzliche Belastung bezeichnet werden. Nach immer stärker werdenden Protesten der Vaduzerinnen sah das Team eine gelbe Karte. In einer heftigen Diskussion mit Kapitän Petra Tschirky widersprach sich der Unparteiliche mehrmals und zog als Konsequenz die

Gelbe Karte zurück. So etwas wird es wohl so schnell nicht wieder geben. Der Satz endete mit 24:26 für Vaduz und der Tie-Break musste entscheiden. Trotz fünf Servicefehler schafften es die Damen aus Vaduz, den letzten Satz ausgeglichen zu gestalten. Möhlin hatte aber den ersten Matchball. Vaduz wehrte ab und konnte dann selbst zweimal zum Matchball servieren. Am Ende sollte es einfach nicht sein. Die Damen vom VBC Vaduz mussten sich mit 18:20 geschlagen geben, zeigten aber deutlich, dass sie in diese Liga gehören. (rp)

**Volley Möhlin – VBC Vaduz** 3:2  
Satzergebnisse: 22-25, 25-19, 23-25, 24-26, 20-18.  
Zuschauer: 30. Spielzeit: Zwei Stunden und zwei Minuten.  
Spielerinnen Vaduz: Petra Tschirky, Julia Fehr, Esther Biedermann, Bettina Mähr, Claudia Walser, Monika Marzer, Katrin Hasler, Sabrina Notaro, Elke van Wijk.

**RESULTATÜBERSICHT**

**Geräteturnen: Schweizer Meisterschaft der Männer in Vevey**  
Einzel, Kategorie (K) 7: 1. Marco Honauer (Balwil) 48,40 (Boden 9,80, Ringe 9,70, Sprung 9,60, Barren 9,60, Reck 9,65). 2. Olivier Bur (Orpund), David Zehnder (Weitingen) und Pierre-Yves Goulay (Weitingen) je 48,30. – Ferner: 11. Ralf Heeb (TV Balzers/Azmoos) 47,00 (Boden 9,35, Ring 9,20, Sprung 9,40, Barren 9,70, Reck 9,35). – 53 klassiert.  
K6: 1. Beni Sugaya (Weitingen) 47,30. 2. Mark Nützi (Wolfwil) 47,10. 3. Tobias Locher (TV Balzers/Grabs) 46,95 (Boden 9,30, Ring 9,45, Sprung 9,60, Barren 9,40, Reck 9,20). – Ferner: 8. Markus Brunhart (TV Balzers/Balzers) 46,35. 21. Achim Fischerleitner (TV Balzers/Balzers) 45,40. 25. Niki Gulli (TV Balzers/Balzers) 45,25. – 61 klassiert.  
K5: 1. Marcel Erismann (Schattdorf) 46,75. 2. Daniel Biedermann (TV Balzers/Balzers) 46,70 (Boden 9,25, Ring 9,30, Sprung 9,20, Barren 9,50, Reck 9,45). 3. Samuele Ponzio (Bellinzona) 46,55. 4. Daniel Vogt (TV Balzers/Balzers) 46,45. – Ferner: 6. Claudio Ambühl (TV Balzers/Balzers) 46,20. 13. Roman Villamar (TV Balzers/Balzers) 46,65. – 59 klassiert.  
Team, Kategorie A: 1. Aargau (Cédric Koch, André Keller, David Zehnder, Mathias Bechter, Pierre-Yves Goulay) 193,45. 2. Luzern/Obwalden/Nidwalden 192,55. 3. Bern 191,80. 4. Zürich 189,35. 5. St. Gallen (Ralf Heeb, Michael Heeb (TV Balzers/Azmoos), Mike Leuzinger, Christian Bärtsch, Thomas Raschle) 189,05. – Kategorie B: 1. Aargau III 188,75. 2. St. Gallen II (Daniel Vogt, Daniel Biedermann, Tobias Locher, Markus Brunhart, Christian Vetsch) 187,90. 3. Aargau III 187,40.

**Tennis: WTA-Championships in Los Angeles**  
Los Angeles, WTA-Championships (3 Mio Dollar/Halle). Einzel, Vorrunde (Round Robin), Gruppe Grün. 3. Spieltag: Nadia Pietrowa (Russ/7) s. Maria Scharapowa (Russ/3) 6:1, 6:2. – Schlussrangliste (je 3 Spiele): 1. Scharapowa 2 Siege. 2. Lindsay Davenport (USA/1) 2. 3. Patty Schnyder (Sch/6) 1. 4. Pietrowa 1. – Scharapowa und Davenport für die Halbfinals qualifiziert. Gruppe Schwarz. 3. Spieltag: Mary Pierce (Fr/5) s. Amélie Mauresmo (Fr/4) 2:6, 6:4, 6:2. Kim Clijsters (Be/2) s. Jelena Dementjewa (Russ/8) 6:2, 6:3. – Schlussrangliste (je 3 Spiele): 1. Pierce 3. 2. Mauresmo 2. 3. Clijsters 1. 4. Dementjewa 0. – Pierce und Mauresmo für die Halbfinals qualifiziert. Halbfinals: Pierce s. Davenport 7:6 (7:5), 7:6 (8:6). Mauresmo s. Scharapowa 7:6 (7:1), 6:3. – Final der Nacht auf den Montag. Doppel, Halbfinals: Cara Black/Rennae Stubbs (Sim/Au) s. Jelena Lichowzewa/Wera Zwonarowa (Russ) 6:4, 7:6 (7:4). Lisa Raymond/Samantha Stosur (USA/Au) s. Conchita Martinez/Virginia Ruano Pascual (Sp) 7:5, 5:7, 6:3. – Final in der Nacht auf den Montag.

**Tennis: ATP-Masters in Shanghai**  
Shanghai (China), ATP-Masters (4,45 Mio. Dollar/Hart). Einzel, Gruppe Rot: Roger Federer (Sch) s. David Nalbandian (Arg) 6:3, 2:6, 6:4. Ivan Ljubicic (Kro) s. Guillermo Coria (Arg) 6:2, 6:3. Doppel, Gruppe Rot: Wayne Arthurs/Paul Hanley (Au) s. Bob Bryan/Mike Bryan (USA) 7:5, 6:7 (3:7), 7:6 (7:4). Leander Paes/Nenad Zimonjic (Ind/Ser) s. Mark Knowles/Daniel Nestor (Bah/Ka) 7:5, 5:7, 6:3.

**Eishockey: Deutschland-Cup**  
Hannover, Deutschland-Cup, Samstag: Deutschland – Slowakei 0:6 (0:0, 0:2, 0:4). USA – Schweiz 4:1 (1:1, 3:0, 0:0). Sonntag: Deutschland – Kanada 1:4 (1:1, 0:1, 0:2). USA – Slowakei 3:2 (2:1, 0:0, 1:1).  
Schlussrangliste (4 Spiele): 1. Kanada 8. 2. Schweiz 7. 3. USA 6. 4. Slowakei 6. 5. Deutschland 3. – Bei Punktgleichheit entschied die Direktbegegnung.

**Eishockey: Nationalliga Österreich**  
Am Samstag spielen:  
EHC Feldkirch 2000 – EV Zeltweg 5:0  
EHC Lustenau – Kapfenberg 5:4 n.P.  
EHC Bregenzwald – Wiener Eislöwen 4:6  
Am Sonntag spielen:  
EHC Feldkirch 2000 – Kapfenberg 9:0  
Bulldogs Dornbirn – Zeltweg 6:3  
EHC Lustenau – Wiener Eislöwen 8:4

**Sieg für Galina Schaan**

**Volleyball, 2. Liga: FL-Teams im Überblick**

**SCHAAN** – Im ersten Heimspiel der Schaaner Herren zeigten die Spieler des VBC Galina schönen Volleyball und besiegten Pfäffikon souverän mit 3:0. Die Galina Damen unterlagen knapp mit 2:3 und Mauren-Eschen musste sich Jona mit 1:3 geschlagen geben.

Die gut 40 Zuschauer in der Sporthalle Resch bekamen am Samstag eine erste Kostprobe der diesjährigen Spielstärke der ersten Herrenmannschaft des VBC Galina Schaan. In einer sehr guten Zweitligapartie zeigten sie dem letztjährigen Meisterschaftsdritten deutlich seine Grenzen auf. Der erste Satz ging durch bessere Aufschläge und Angriffe mit 25:17 an Gali-

na. Nicht unbedingt die Deutlichkeit der Satzergebnisse, sondern vielmehr die gezeigte Spielfreude ist augenfällig. Im zweiten Satz gaben die Spieler trotz grosser Führung keinen Ball verloren und machten wunderschöne Punkte (25:13). Im dritten Satz schalteten alle Spieler einen Gang zurück, kamen aber trotzdem nie in Gefahr, diesen Satz zu verlieren (25:21). Die gesamte Mannschaft überzeugte durch einen geschlossenen Auftritt, aus der sich Matthias Wachter durch imposante Angriffe abheben konnte.

Die Damen des VBC Galina spielten direkt im Anschluss und gingen wieder über fünf Sätze. Am Ende wurde die gute Leistung nicht belohnt und eine weitere 2:3-

Niederlage musste eingesteckt werden. Im gesamten Spiel zeigten die Damen von Reto Sigrone eine gute Leistung, haben aber im fünften Satz zu früh den Anschluss verloren.

**Mauren-Eschen unterlag Jona 2**

Die erfahrenen Damen aus Jona nahmen die beiden Punkte aus Mauren mit. In einer guten Partie gab die grössere Routine letztendlich den Ausschlag. Zwar starteten die Maurerinnen mit einem Satzgewinn in die Partie mussten sich dann aber doch deutlich geschlagen geben. (rp)

**Volleyball, 2. Liga: FL-Ergebnisse**  
D2: Mauren-Eschen – Jona 2 1:3  
D2: VBC Galina Schaan – Pfäffikon 2:3  
H2: VBC Galina Schaan – Pfäffikon 3:0

**TENNIS**

**Französischer Showdown in L.A.**

Erstmals wird die Siegerin der Championships aus Frankreich kommen. Mary Pierce (WTA 5) und Amélie Mauresmo (WTA 4) stehen zwar beide zum zweiten Mal im Final, gewannen den Titel aber noch nie. Pierce verlor 1997 gegen Jana Novotna, Mauresmo erlitt vor zwei Jahren eine Finainiederlage gegen Serena Williams. In den Halbfinals hatte sich Mary Pierce gegen die Heimspielerin Lindsay Davenport zweimal im Tiebreak durchgesetzt. Pierce besiegte die Amerikanerin, Mauresmo gewann gegen die Universitätsrussin Maria Scharapowa (WTA 3) trotz eines 2:5-Rückstands im ersten Satz letztlich deutlich 7:6 (7:1), 6:3. (st)